

Bericht

des Ausschusses für Arbeit und Soziales

über den Antrag 606/A der Abgeordneten Mag. Ernst Gödl, Dr. Dagmar Belakowitsch, Kolleginnen und Kollegen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Arbeitsruhegesetz, das Bäckereiarbeiter/innengesetz 1996, das Feiertagsruhegesetz 1957, das Landarbeitsgesetz 1984, das Richter- und Staatsanwaltschaftsdienstgesetz, das Land- und Forstarbeiter-Dienstrechtsgesetz und das Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz geändert werden

Die Abgeordneten Mag. Ernst **Gödl**, Dr. Dagmar **Belakowitsch**, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Initiativantrag am 30. Jänner 2019 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Anpassungen an die aktuellen Ressortbezeichnungen im Bundesministerienengesetz sowie redaktionelle Berichtigungen.“

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat den gegenständlichen Initiativantrag in seiner Sitzung am 19. Februar 2019 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Mag. Ernst **Gödl** die Abgeordneten Dietmar **Keck**, Daniela **Holzinger-Vogtenhuber**, BA, Mag. Gerald **Loacker**, Tanja **Graf**, Dr. Dagmar **Belakowitsch** und Peter **Wurm** sowie der Ausschussobmann Abgeordneter Josef **Muchitsch**.

Im Zuge der Debatte haben die Abgeordneten Mag. Ernst **Gödl** und Dr. Dagmar **Belakowitsch** einen Abänderungsantrag eingebracht, der wie folgt begründet war:

„Korrektur eines Redaktionsversehens“

Bei der Abstimmung wurde der Gesetzentwurf unter Berücksichtigung des oben erwähnten Abänderungsantrages der Abgeordneten Mag. Ernst **Gödl** und Dr. Dagmar **Belakowitsch** mit Stimmenmehrheit (**dafür**: V, F, **dagegen**: S, N, J) beschlossen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss für Arbeit und Soziales somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle dem **angeschlossenen Gesetzentwurf** die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 2019 02 19

Mag. Ernst Gödl

Berichterstatter

Josef Muchitsch

Obmann

